

# EVERWAVE

AACHEN, DE

**everwave** ist ein Aachener Social Startup und räumt die Umwelt auf: Mit Müllsammelbooten und Flussplattformen wird verhindert, dass Abfälle in die Ozeane gelangen. Künstliche Intelligenz unterstützt bei den Cleanup Missionen, um Müll zu detektieren und zu analysieren. Das gesammelte Material wird dann durch umweltfreundliche Verfahren verwertet und zusätzlich die Öffentlichkeit für die Umweltthematik sensibilisiert. Das Startup ist mit seinen Technologien u.a. in Serbien, Rumänien oder Kambodscha im Einsatz und sorgt dort für saubere Gewässer. Bis heute hat everwave schon über 540 Tonnen Müll aus Flüssen gesammelt.

COLLECTION

COMMUNITY



# UBQ

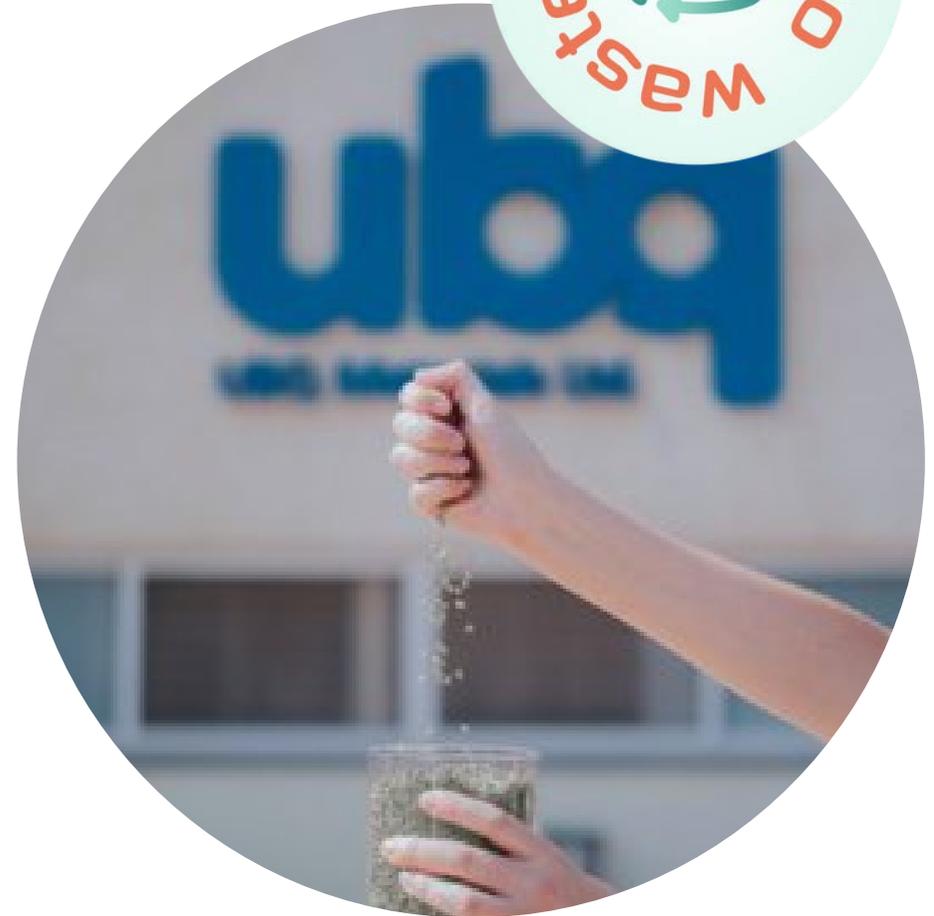
TEL AVIV, ISRAEL

UBQ™ ist ein Kunststoffersatz, der aus organischen und nicht recycelbaren Abfällen hergestellt wird.

UBQ™ wird aus unsortiertem Haushaltsmüll hergestellt, einschließlich aller organischen Abfälle: Bananenschalen, Hühnerknochen, Babywindeln, Pizzakartons sowie gemischten Kunststoffe. Als homogener Thermoplast ersetzt UBQ™ problemlos ölbasierte Kunststoffe in dauerhaften Anwendungen in verschiedenen Branchen. UBQ vermeidet die Deponierung von Abfällen, reduziert Treibhausgasemissionen, schont die natürlichen Ressourcen und fördert die Kreislaufwirtschaft.

RECYCLING

INNOVATION



# PRECIOUS PLASTIC

MAASTRICHT, NL

**Precious Plastic** verwandelt Kunststoffabfälle in funktionale Alltagsgegenstände. Die Werkzeuge für das Recycling von Plastik werden von den Mitgliedern der globalen Gemeinschaft entworfen und hergestellt. Precious Plastic ist eine Gemeinschaftsorganisation, die alle einbezieht, die dazu beitragen wollen, die Plastikverschmutzung zu beenden. Diese multidisziplinäre Gruppe entwickelt neue Erkenntnisse und gibt diese in Workshops an die breite Öffentlichkeit weiter. "Wir glauben, dass das Wissen darüber, was Plastik ist, wie es hergestellt wird und warum es schwierig ist, es zu recyceln, uns in die Lage versetzt, die Welt positiv zu beeinflussen."



RECYCLING

COMMUNITY

OPEN SOURCE



# REBUBBLE

AACHEN, DE

**reBubble** - the social soap sammelt Hotelseifenreste, die normalerweise ihren Weg in den Müll gefunden hätten und verarbeitet diese in der Aachener Lebenshilfe zu einem neuen Seifenstück. Der Recycling-Prozess ist speziell auf Menschen mit Behinderung zugeschnitten. Ein besonderes Merkmal jeder Seife ist das Logo von Kaiser Karl, welches die Menschen mit Behinderungen in Handarbeit auf die Seife stempeln. reBubble ist also viel mehr als eine Seife. Denn diese ist regional, nachhaltig und handgemacht.



UPCYCLING

COMMUNITY



# COMPOSTERRA

MAASTRICHT, NL

ComposTerra hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Lebensdauer von Biomaterialien zu verlängern und so zu einem nachhaltigeren Lebensstil beizutragen. Das 2021 gegründete Startup verwandelt Abfälle wie Kaffeesatz und Weizenkleie in nützliche Produkte, z.B. Pflanzentöpfe und Futterschalen. Seine Produktionsmethode nutzt Hitze und Druck, um das Material in die gewünschte Form zu pressen. Das in Maastricht ansässige Team unterstützt zudem kleine mittelständische Unternehmen in der Region beim Übergang zur Kreislaufwirtschaft.

RECYCLING



# SECOND LIGHT

AACHEN, DE

Zusammen mit der Caritas-Werkstatt in Monschau-Imgenbroich und der Bonner Lebenshilfe stellt **SecondLight** aus Wachsresten neue Kerzen her. Die Wachsreste stammen aus Aachener Kirchen und Restaurants sowie von Privatpersonen. In den Werkstätten arbeiten Menschen mit Behinderungen, die durch die Herstellung von Kerzen kreatives Recycling praktisch leben. Das Projekt sorgt somit vor allem für einen abwechslungsreichen Alltag bei den Werkstätten und ermöglicht es, vor Ort eigenständig ein neues, vollständiges Produkt herzustellen. Somit kann ein schönes soziales und nachhaltiges Produkt angeboten werden.

UPCYCLING

COMMUNITY



# ENACTUS

AACHEN, DE

Enactus Aachen ist Teil des internationalen Enactus-Netzwerks und gehört somit zur größten studentischen Entrepreneurship Initiative der Welt.

Bei Enactus wird durch Social Entrepreneurship die Welt im Kleinen verändert. Die Studierenden gründen wirtschaftliche, ökologische und sozial nachhaltige Start-ups, um weltweit Menschen zu helfen.



RECYCLING

COMMUNITY



# RWTH AACHEN

## REZYKLÄRES BAUEN

**EMMy (Ecological Material Mini-library)** ist eine Sammlung von Bauprodukten, die wegen ihrer Relevanz für ökologisches Bauen ausgewählt wurden. Sie besteht aus den Materialproben, welche sich im Institut der Juniorprofessur **Rezykliergerichtetes Bauen, Fakultät für Architektur der RWTH Aachen** befinden, und Informationen, die online zur Verfügung stehen. EMMy entstand durch die Nachfrage von Studierenden, die sich über ökologisch sinnvolle Bauprodukte informieren wollten. Die Materialbibliothek versteht sich dabei als unabhängige Plattform, die allen kostenlos zur Verfügung steht.

RECYCLING

OPEN SOURCE



# RWTH AACHEN

## INSTITUT FÜR ANGEWANDTE MIKROBIOLOGIE

Am Institut für Angewandte Mikrobiologie (iAMB) der RWTH Aachen, arbeiten Wissenschaftler an verschiedenen Beiträgen zur zirkulären Bioökonomie. Diese Beiträge sind im Zusammenhang mit den Zielen "Meeting global challenges" der RWTH Aachen zu sehen. Dabei liegt der Schwerpunkt auf der nachhaltigen Produktion von Wertstoffen aus erneuerbaren Kohlenstoffquellen (Biomasse, CO<sub>2</sub>, Kunststoffe).



**BIOÖKONOMIE**

**FORSCHUNG**



# RWTH AACHEN

## BIO4MATPRO

**Bio4MatPro** „Kompetenzzentrum zur Biologischen Transformation von Materialwissenschaften und Produktionstechnik“ ist Teil des Forschungsverbundes „Modellregion Bioökonomie im Rheinischen Revier“. In insgesamt 23 Verbundprojekten vereint Bio4MatPro die Expertise von führenden Großunternehmen, KMU sowie von exzellenten Wissenschaftlern in einem wachsenden Innovationsnetzwerk und bringt 50 Partner aus Wissenschaft und Industrie zusammen, um die Biologische Transformation von Industrien voranzutreiben.

BIOÖKONOMIE

FORSCHUNG



# RWTH AACHEN

## LEHRSTUHL TECHNIK UND INDIVIDUUM

Der 2018 gegründete Lehrstuhl **Technik und Individuum** (kurz: iTec) ist einer von sechs Lehrstühlen am interdisziplinären Department of Society, Technology, and Human Factors an der Philosophischen Fakultät der RWTH Aachen.

Professorin Astrid Rosenthal-von der Pütten und ihr Team forschen dort unter anderem zu Themen der Mensch-Technik Interaktion und der sozialen Robotik.



FORSCHUNG

BILDUNG



# KAFFEEFORM

BERLIN, DE

Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung treffen auf Design und Gestaltung: "Mit **Kaffeeform** denken wir das Mehrweg-Konzept weiter und bringen nachwachsende Stoffe, die in den Müll gewandert wären, in den Kreislauf zurück – indem wir sie aufwerten, neue, schöne Alltagsgegenstände daraus herstellen und ihnen ein langes Leben schenken."

Die Basis der Kaffeeform-Produkte bilden Materialien aus pflanzlichen Rohstoffen mit recycelten Naturfasern.

So wird Kaffeesatz oder Holzspänen, die in der Holzproduktion in Süddeutschland anfallen, ein neues Leben geschenkt: In Form von To-Go-Bechern oder auch Uhren.

RECYCLING



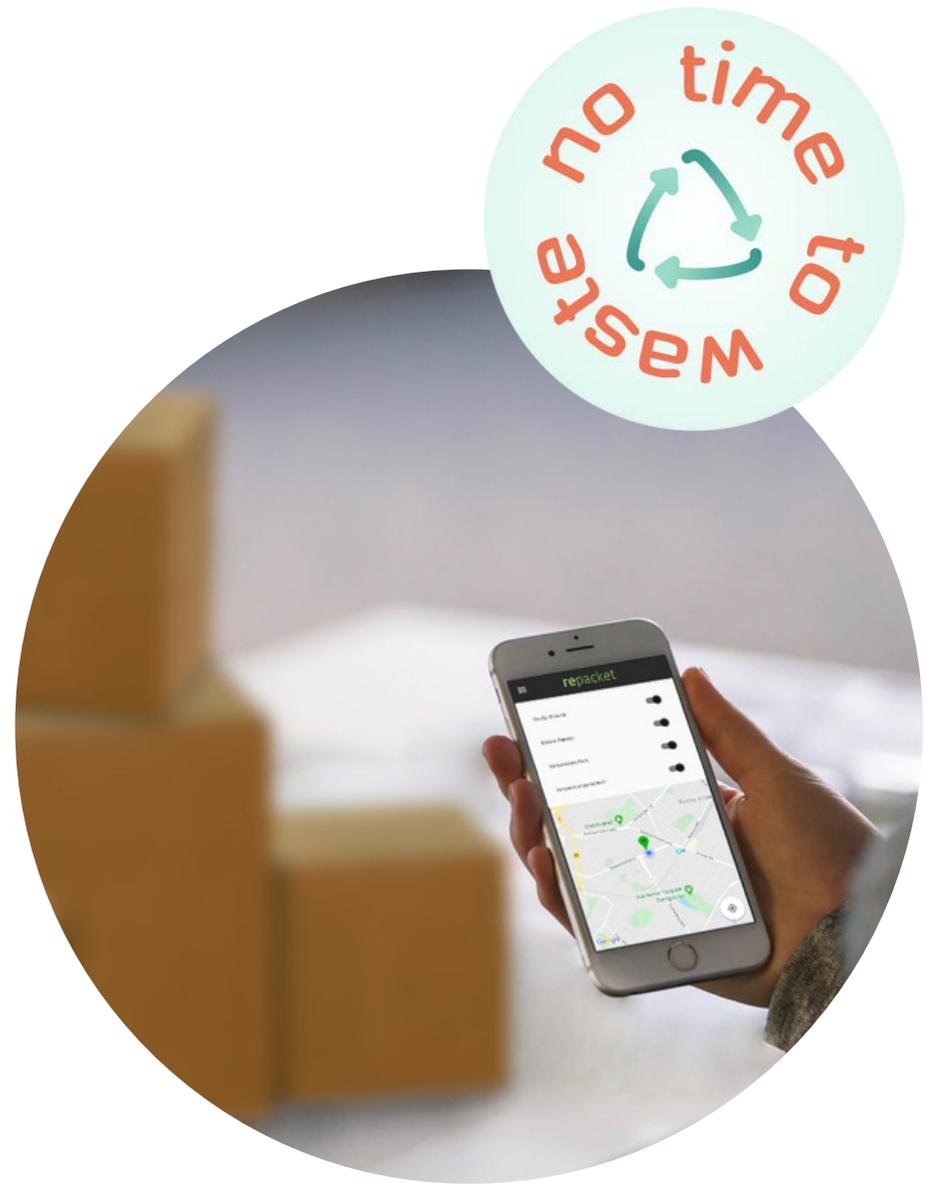
# REPACKET

AACHEN, DE

Mit repacket möchte die Grüne Projektmanufaktur den Versandhandel transformieren und die Gesellschaft zum Thema Verpackungsmüll sensibilisieren. Dazu entwickelte die Grüne Projektmanufaktur 2020 die App repacket, die eine Wiederverwendung von Versandkartonagen praktikabel macht. Die App repacket schafft ein Netzwerk, das lokale Händler\*innen und Privatpersonen verknüpft. repacket ermöglicht es, gut erhaltene Versandverpackungen wieder in den Kreislauf zurückzuführen und somit ihren Lebenszyklus auf ein Maximum zu verlängern. Denn um aktiv etwas für den Umweltschutz zu tun, müssen wir einen Schritt vor dem Recycling ansetzen und Versandkartonagen so oft wie möglich wiederverwenden.

RECYCLING

COLLECTION



# LEBENSHILFE E.V.

AACHEN, DE

Die **Lebenshilfe Aachen** ist ein Verein von Menschen mit Behinderung, deren Eltern und Angehörige, Unterstützerinnen und Unterstützer. Gemeinsame mit unseren Mitarbeitenden, in der interdisziplinären Frühförderung, den Kindertagesstätten, im stationär und ambulant betreuten Wohnen möchten wir, dass Menschen mit und ohne Behinderung zusammen leben, lernen und arbeiten. Alle sollen ihrer Persönlichkeit entsprechend in der Gesellschaft leben.



COMMUNITY



# GOLDEIMER

HAMBURG, DE

**Goldeimer** ist ein gemeinnütziges Unternehmen, das sich für eine nachhaltige Sanitärwende und gesicherte Sanitärversorgung für alle einsetzt. Die Vision: »Alle für Klos! Klos für alle!« Goldeimer ist das erste soziale Klopapier - Mit dem Kauf unterstützt du gemeinnützige Arbeit, Bildungsworkshops, Aufklärung, Forschung und WASH-Projekte für den Zugang zu Wasser, Sanitär und Hygiene. Das Klopapier ist aus 100% Recyclingpapier und verbraucht so viel weniger Wasser und Energie in der Produktion und spart eine Menge CO2. Die Verpackung ist aus sogenannter Granic-Folie - diese besteht aus 15% Kreide und 60% recyceltem Plastik.

RECYCLING

COMMUNITY



# WILDPLASTIC

HAMBURG, DE

Die Welt vom Plastikmüll befreien - Das ist das Ziel von **WILDPLASTIC**. Das Unternehmen will Plastikmüll wieder einen Wert geben. Die Idee: Das wilde Material aufsammeln und zu neuen Produkten verarbeiten, die nie wieder in der Umwelt landen. Sammler\*innen sammeln das wilde Plastik in Ländern ohne ausreichende Abfallsysteme (z.B. Haiti, Nigeria, Ghana). Das Material wird vorsortiert und in Ballen gepresst. Wenn möglich, wird das Material noch vor Ort recycelt. In den meisten Fällen wird das Rohmaterial nach Portugal verschifft, um dort geschreddert, gewaschen, eingeschmolzen und zu WILDPLASTIC-Granulat recycelt zu werden. In Deutschland wird es zu neuen Produkten verarbeitet.

RECYCLING

COLLECTION

